

Volksmotion zur Offenhaltung Freibad Lido in Rapperswil



Der Stadtrat wird beauftragt, die Badeanstalt Lido (Freibad und Seezugang) bis zum Baubeginn einer neuen Anlage für die Bevölkerung offen und in Betrieb zu halten.

Auf dieser Liste können nur Stimmberechtigte der politischen Gemeinde Rapperswil-Jona unterschreiben. Bürgerinnen und Bürger, die das Begehren unterstützen, mögen es handschriftlich unterzeichnen. Wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt, oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung fälscht, macht sich strafbar nach Art. 281 beziehungsweise Art. 282 des Strafgesetzbuches.

Nr.	Name Vorname Eigenhändig in Blockschrift	Geburtsdatum Tag/Monat/Jahr	Wonadresse Strasse, Nr.	Eigenhändige Unterschrift	Kontrolle leer lassen
1					
2					
3					
4					
5					

Das Ziel ist es, bis 14. November 2022 mindestens 200 Unterschriften zu sammeln. **Jede Unterschrift zählt, senden Sie uns also den teilweise oder vollständig gefüllten Unterschriftsbogen so bald wie möglich zu. Danke!**

Auskunft / Unterschriftenbögen bestellen

Johannes Kunz, joekunz@bluewin.ch, 076 376 86 40; Bianca Brunner, bianca.brunner@bluewin.ch, 076 420 26 76

Motionsbögen einsenden bis spätestens 14. November 2022 an:

«IG Badi Lido bleibt offen», Oberseestrasse 25, 8640 Rapperswil

Nur für «IG Badi Lido bleibt offen», das die Stimmrechtsbestätigung beim zuständigen Amt einholt.

Die zuständige Amtsperson bescheinigt hiermit, dass obenstende _____ (Anzahl) Unterzeichnende der Volksmotion in kommunalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und ihre politischen Rechte in der Gemeinde Rapperswil-Jona ausüben.

Die zur Bescheinigung zuständige Amtsperson (eigenhändige Unterschrift und amtliche Eigenschaft):

<u>Ort</u>	<u>Datum</u>	Amtsstempel
<u>Eigenhändige Unterschrift</u>	<u>Amtliche Eigenschaft</u>	

Grund der Motion

Die Badi Lido ist das einzige Freibad der 28'000 Einwohnerinnen und Einwohner zählenden Stadt Rapperswil-Jona. Vor allem Kinder, Familien und ältere Menschen sind auf ein Freibad angewiesen. Seebäder sind für viele Menschen und Familien mit kleineren Kindern ungeeignet. Deshalb fordert diese Motion vom Stadtrat Folgendes:

- Das Freibad Lido ist bis zum Baustart des neuen Freibads offenzuhalten und auf die Saison 2023 wieder in Betrieb zu nehmen.
- Die Investitionen zur Offenhaltung der Badi sind minimal zu halten. Sie richten sich nach den Aussagen des Stadtrates vor dem Stadtforum (gem. Protokoll Stadtforum vom 17. Februar 2022). Darin hielt der Rat fest, für den Weiterbetrieb der Badi Lido benötige es für «Badetechnik, Bauten und Garderoben» insgesamt 1.3 Millionen Franken.
- An diesen Kosten ist der schon budgetierte Aufwand für den aufzuschiebenden oder minimalen Abriss der jetzigen Badi Lido in Abzug zu bringen.
- Allfällig nötige Abbrucharbeiten an der Badi Lido und seiner Restauration sind durch den Stadtrat zu belegen und, falls nötig, sofort an die Hand zu nehmen.
- **Der Stadtrat ist gebeten, der Bürgerversammlung vom 3. Dezember 2022 zur Inbetriebnahme der Badi Lido auf Saison 2023 einen Finanz-Antrag vorzulegen.**